



**Lufttüchtigkeitsanweisung**

Nach § 14 der Betriebsordnung für Luftfahrtgerät (NfL II-26/70) wird nachstehende Lufttüchtigkeitsanweisung erlassen.  
Ein durch die Lufttüchtigkeitsanweisung betroffenes Luftfahrtgerät darf nach dem in der Lufttüchtigkeitsanweisung angegebenen Termin außer für Zwecke der Nachprüfung nur in Betrieb genommen werden, wenn die angeordneten Maßnahmen ordnungsgemäß durchgeführt worden sind.

75-166 Schleicher

Betroffenes Segelflugzeugmuster:  
Rhönlerche II; Geräte-Nr. 164  
Werknummern: Alle

Datum der Ausgabe

10. Juli 1975

Betrifft:  
Handsteuerung

Anlaß:  
Bruch des Steuerknüppelanschlusses

Maßnahmen:

1. Die Schweißstelle zwischen dem horizontalen Torsionsrohr der Steuerung unter den Sitzen und dem ungefähr 100° schräg nach vorne aufgeschweißten Lagerbock für den vorderen Steuerknüppel ist mit einer 5-fach vergrößernden Lupe auf Risse zu prüfen.
2. Werden Risse festgestellt, sind gemäß Technischer Mitteilung des Herstellers:
  - a) die Risse nachzuschweißen und
  - b) die Verstärkung aufzubringen.
3. Aufbringen der Verstärkung gemäß o. a. Mitteilung.

Technische Mitteilung des Herstellers:

Technische Mitteilung Nr. 13 der Firma Schleicher vom 23.6.1975 einschließlich künftiger LBA anerkannter Änderungen und Ergänzungen. Die technische Mitteilung wird hiermit zum Bestandteil dieser Lufttüchtigkeitsanweisung.

Fristen:

Maßnahme 1 und 2: Vor dem nächsten Flug nach Bekanntgabe dieser LTA  
Maßnahme 3: Bis spätestens 1.7.1976

Durchführung und Bescheinigung:

Die Maßnahme 1 ist von einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb oder einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung durchzuführen.

Die Maßnahme 2 und 3 ist vom Hersteller oder einem luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung durchzuführen.

Die Maßnahmen sind im Bordbuch zu bescheinigen.

Anmerkung:

Die technische Mitteilung Nr. 13 kann von der Firma Alexander Schleicher, Segelflugzeugbau, 6416 Poppenhausen, bezogen werden.

Juli 10, 1975

Airworthiness Directive

LTA No. 75-166 Schleicher

Affected glider  
Rhönlërche II; German Type  
Certificate No. 164;  
All Serial Nos.

Date of issuance

10. Juli 1975

Affected part

Control shaft

Reason

Failure of the control stick connection

Action

1. The welded area between the horizontal torsion tube of the flight controls under the seats and the mount for the front control stick inclined forward appr. 100° has to be inspected for cracks by using a magnifying glass of at least 5 power.
2. If cracks are found,
  - a) these have to be welded and
  - b) reinforcement has to be appliedaccording to the Technical Note of the manufacturer.
3. Application of reinforcement according to above Technical Note.

Technical Note of the manufacturer

Technical Note No. 13 of Fa. Schleicher dated June 23, 1975 and later Luftfahrt-Bundesamt approved revisions. Above Technical Note becomes herewith part of this airworthiness directive.

Compliance

Action 1 and 2: Prior to the next flight after publication of this airworthiness directive.

Action 3: At any rate before July 1, 1976.

Accomplishment by authorized individuals only and to be certificated and entered in the gliders' log by a licensed inspector.

Nota

The Technical Note No. 13 may be obtained by contacting

Fa. Alexander Schleicher  
Segelflugzeugbau  
D-6416 Poppenhausen